

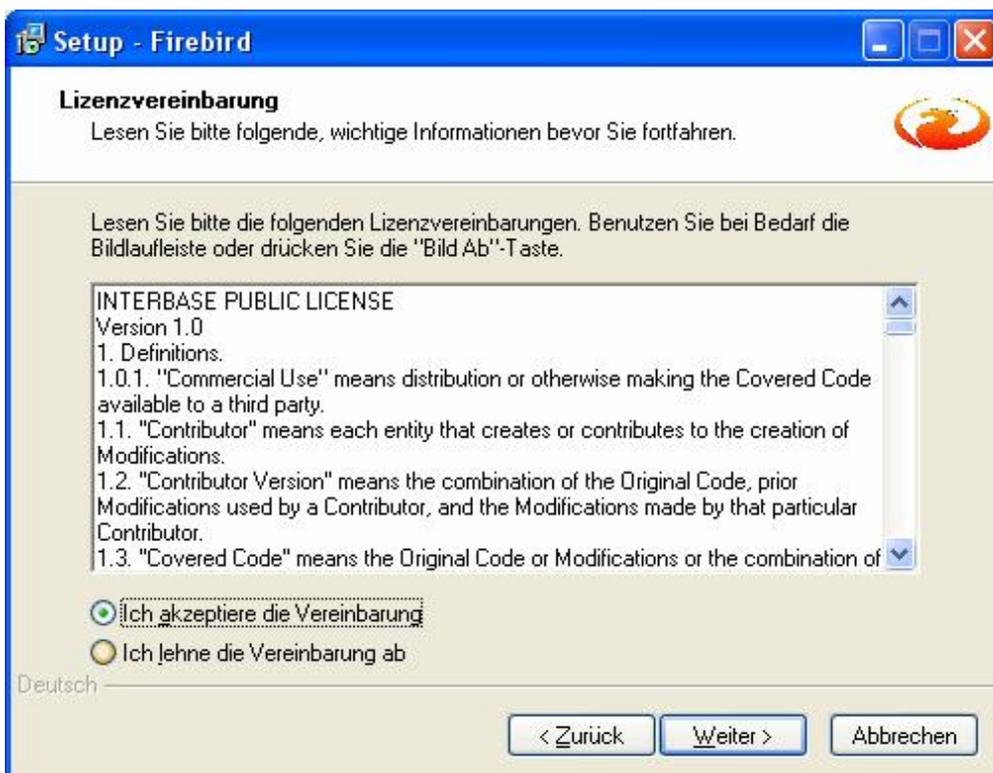
WINFIRE - Feldschiessen 4.2

Installation der Netzwerkversion (Visualisierung mit laufender Rangliste siehe am Schluss)

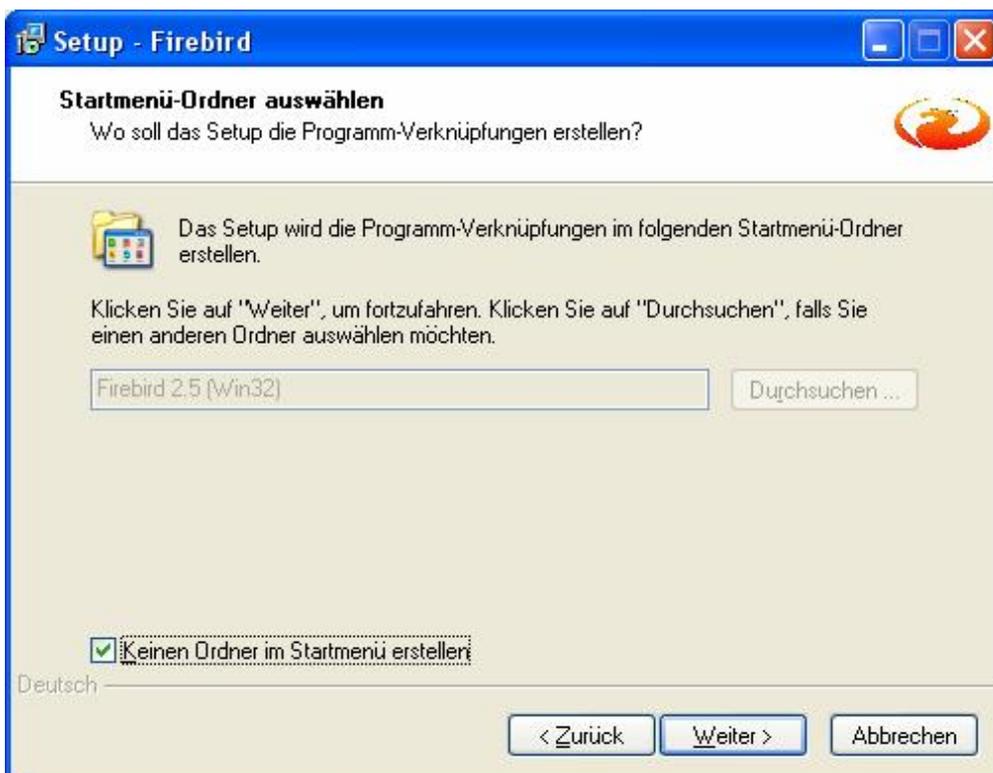
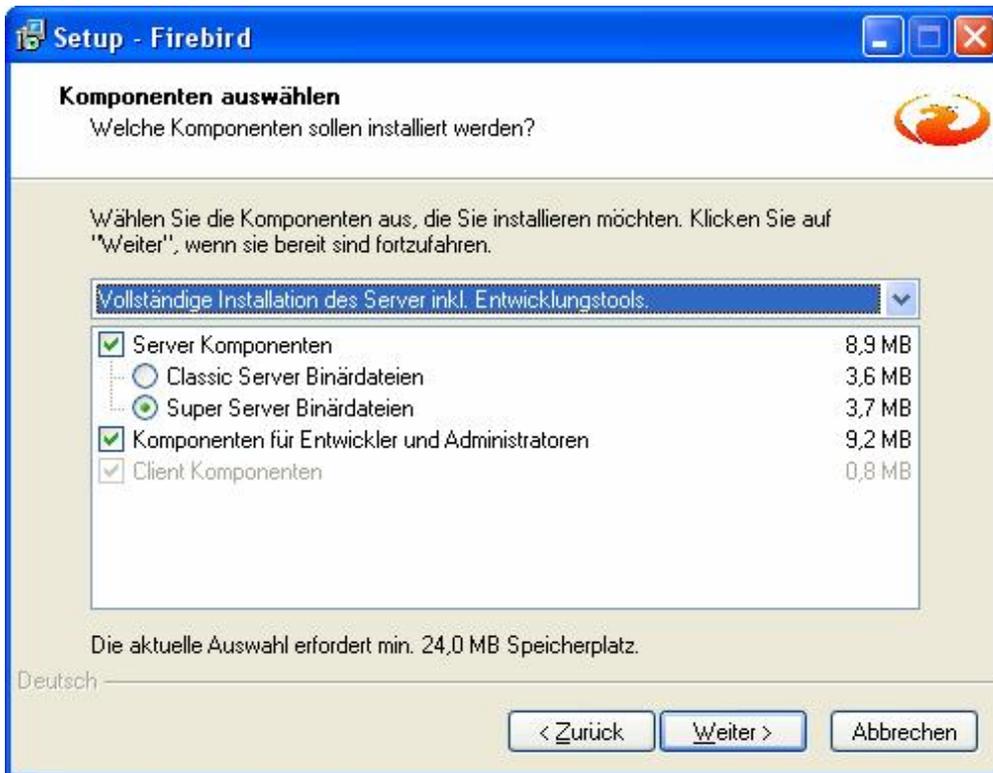
WINFIRE 4.2 Feldschiessen ist im Normalfall eine Einzelplatzversion, die nicht netzwerkfähig ist. Um Sie netzwerkfähig zu machen, muss die Vollversion der Firebird-SQL Datenbank installiert werden. Dazu müssen Sie folgendermassen vorgehen:

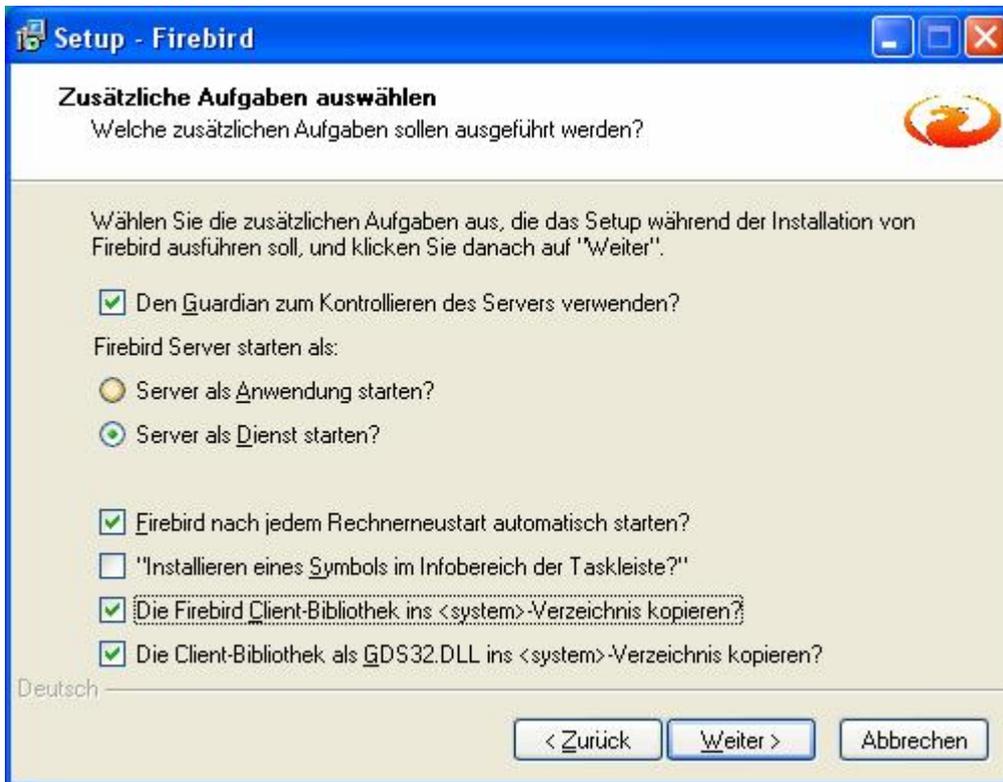
1. Installation der Einzelplatzversion von WINFIRE-Feldschiessen auf beiden vernetzten PCs bis und mit Laden der Schiessplatzdaten.
2. Herunterladen der Netzwerkinstallation der WINFIRE-Firebird-Datenbank (Auf der Feldschiessen-Seite auf "Netzwerkversion" klicken, dort kann man diese Herunterladen).
3. Starten der heruntergeladenen Datei "Firebird-2.5.0.26074_1_Win32.exe". Im folgenden sind die Installationsschritte mit Screen-Shots beschrieben:



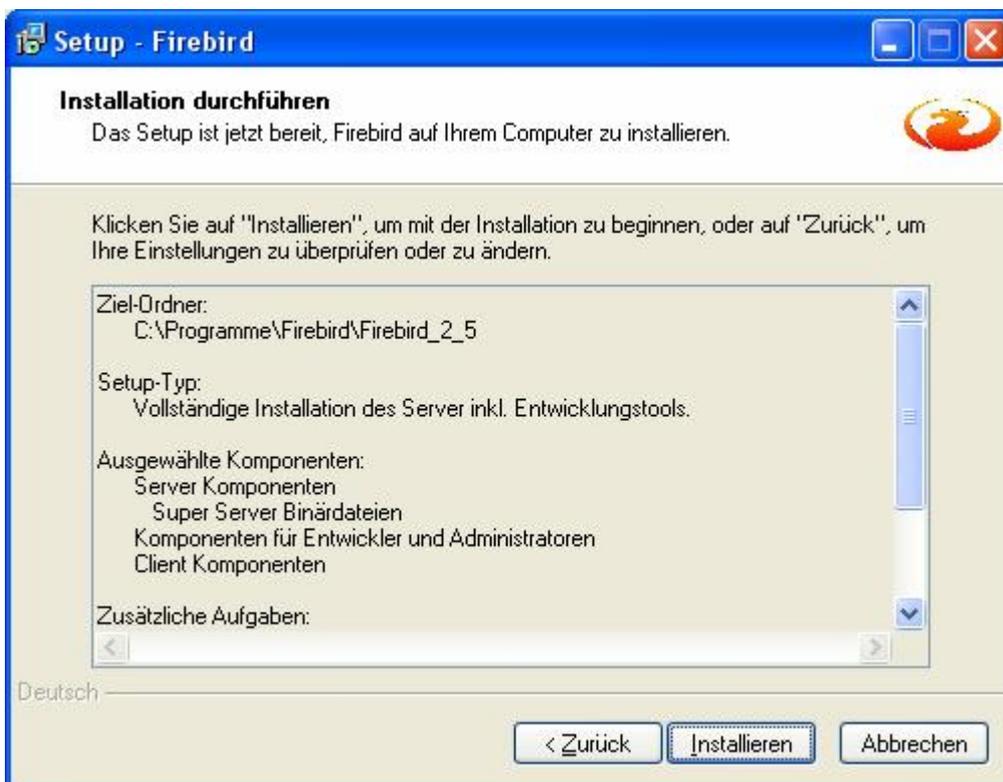


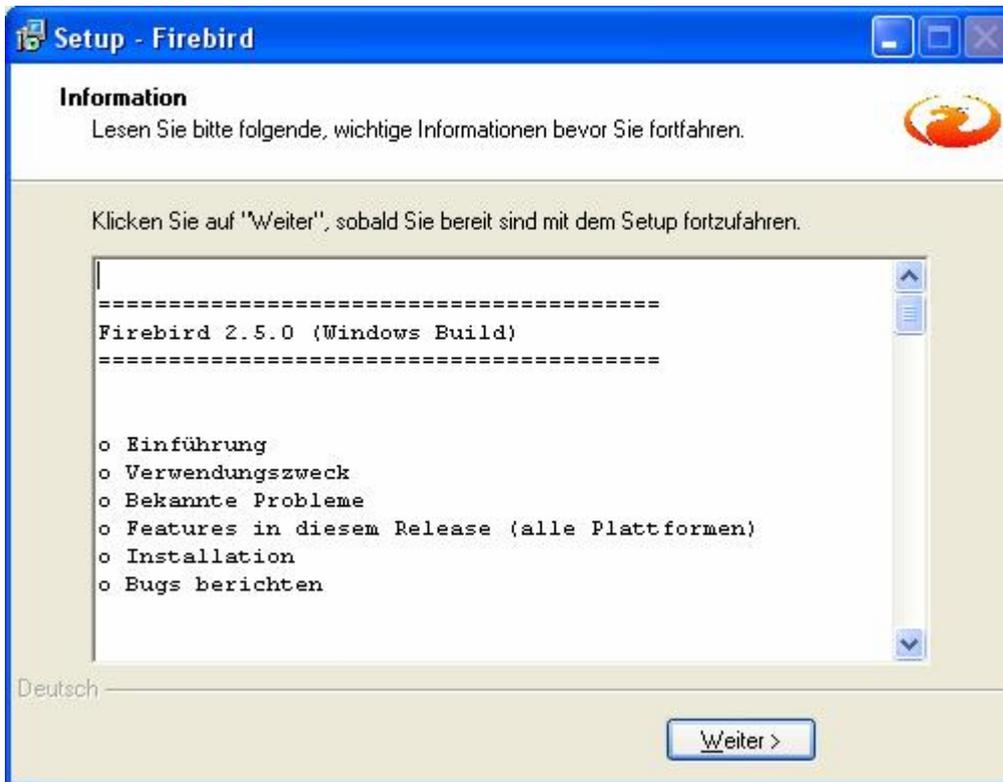






Wichtig ist hier, dass Sie die 2 untersten Häkchen setzen ("Die Firebird Client-Bibliothek ins <system>-Verzeichnis kopieren" – und – "Die Client-Bibliothek als GDS32.DLL ins <system>-Verzeichnis kopieren").

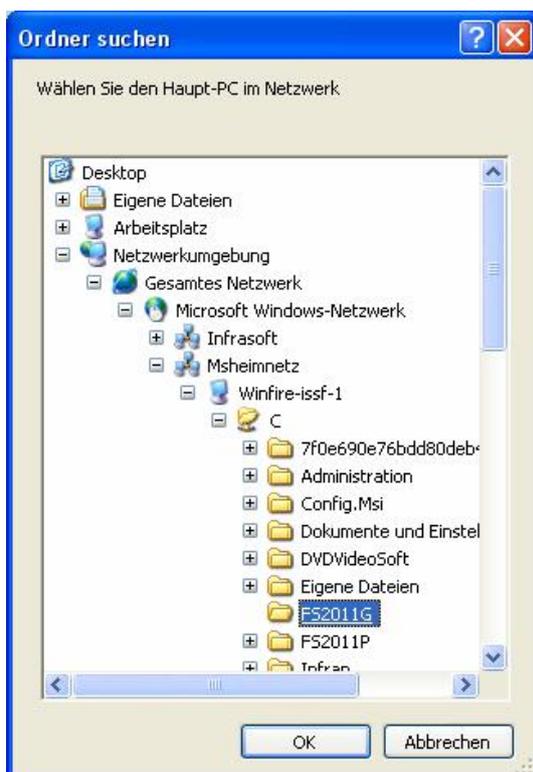
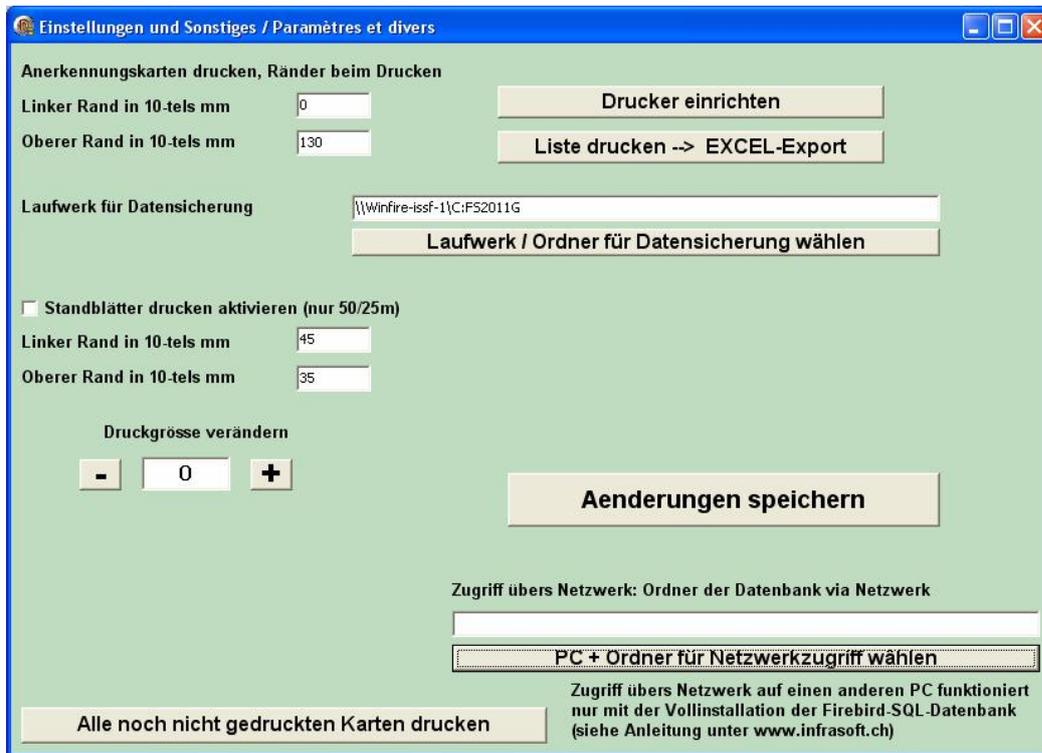




Fertig

4. **Löschen** Sie mit dem Explorer auf **beiden** PCs im Ordner FS2011G bzw. FS2011P die folgenden Dateien:
 - fbclient.dll
 - icudt30.dll
 - icuin30.dll
 - icuuc30.dll
5. Schalten Sie auf dem Haupt-PC die Firewall aus.

6. Geben Sie den Ordner des Feldschiessen-Programms für Lesen und Schreiben frei.
7. Starten Sie den PC neu.
8. Mit dem Feldschiessen-Programm auf dem Haupt-PC kann nun ab sofort normal gearbeitet werden. Hier befindet sich die aktive Datenbank.
9. Beim Feldschiessen-Programm auf dem 2. PC muss noch eine Aenderung angebracht werden, damit es mit der Datenbank auf dem Haupt-PC arbeitet. Starten Sie das Feldschiessen-Programm auf dem 2. PC. Klicken Sie auf "Einstellungen". Wählen Sie dort den Ordner FS2011G bzw. FS2011P auf dem Haupt-PC mit der Funktion "PC + Ordner für Netzwerkzugriff wählen":



Nachher sollten Sie den Netzwerkpfad in der Maske sehen:

The screenshot shows a software window titled "Einstellungen und Sonstiges / Paramètres et divers". It contains several sections for configuration:

- Anerkennungskarten drucken, Ränder beim Drucken:** Includes input fields for "Linker Rand in 10-tels mm" (0) and "Oberer Rand in 10-tels mm" (130). Buttons for "Drucker einrichten" and "Liste drucken -> EXCEL-Export" are present.
- Laufwerk für Datensicherung:** A text field contains the path "\\Winfire-issf-1\C:FS2011G". A button below it says "Laufwerk / Ordner für Datensicherung wählen".
- Standblätter drucken aktivieren (nur 50/25m):** A checkbox is unchecked. Below are input fields for "Linker Rand in 10-tels mm" (45) and "Oberer Rand in 10-tels mm" (35).
- Druckgrösse verändern:** Includes minus, "0", and plus buttons.
- Aenderungen speichern:** A large button at the bottom right of the main section.
- Zugriff übers Netzwerk: Ordner der Datenbank via Netzwerk:** A text field contains "Winfire-issf-1:C:\FS2011G". A button below it says "PC + Ordner für Netzwerkzugriff wählen".
- Alle noch nicht gedruckten Karten drucken:** A button at the bottom left.
- Footnote:** "Zugriff übers Netzwerk auf einen anderen PC funktioniert nur mit der Vollinstallation der Firebird-SQL-Datenbank (siehe Anleitung unter www.infrasoft.ch)".

In diesem Beispiel ist der Ordner mit der Datenbank (Haupt-PC) auf einem PC namens Winfire-issf-1. Wichtig ist, dass Sie direkt über den PC-Namen zugreifen und nicht über ein Netzlaufwerk, z.B. Laufwerk Z. Der Zugriff über ein Netzlaufwerk würde hier nicht funktionieren. Laufwerksnamen wie z.B. "System (C):" oder "C von Berta:" funktionieren auch nicht. Diese müssten Sie hier manuell abändern auf "C:" wie es hier im Beispiel steht und dann mit "Aenderungen speichern" absichern. Beim Computer-Namen darf es auch keine Schrägstriche haben ("\\Haupt-pc\C:FS2011G" ist nicht zulässig und müsste auf "Haupt-pc:C:\FS2011G" abgeändert werden). Zulässig wäre hingegen eine IP-Adresse anstelle des Computer-Namens.

Schliessen Sie nachher das Programm und starten Sie es neu. Dann sollten Sie die Daten vom Haupt-PC sehen. Dann können auf beiden PCs parallel Resultate erfasst werden. Probieren Sie dies bitte aus, indem Sie z.B. auf beiden PCs je 2 Resultate bei verschiedenen Schützen eingeben und speichern. Beim Anzeigen der Rangliste sollten danach 4 Resultate vorhanden sein. Wenn nicht, arbeiten vermutlich beide PCs noch auf ihrer lokalen Datenbank.

Die Angabe des Ordners im Netz ist nur sichtbar, wenn Sie vorgängig eine Vollversion der Firebird-SQL-Datenbank gemacht und die DLL-Dateien auf dem Feldschiessen-Ordner FS2011G bzw. FS2011P gelöscht haben.

Installation der laufenden Rangliste

Installieren Sie zuerst ein normales Feldschiessenprogramm im Netzwerk auf einem Neben-PC wie oben beschrieben.

Laden Sie dann die Zip-Datei mit dem Programm "Rangliste" von der Internet-Seite, wo Sie Firebird heruntergeladen haben, herunter auf diesen Neben-PC. Entpacken Sie die ZIP-Datei und kopieren Sie das darin liegende Programm Rangliste.exe in den Feldschiessen-Ordner des Neben-PCs, wo bereits das Feldschiessen-Programm drin ist. Klicken Sie die Datei Rangliste.exe mit der rechten Maustaste an und klicken Sie auf "Senden an" → "Verknüpfung auf Desktop". So haben Sie ein Icon auf dem Desktop. Wenn Sie das Programm "Rangliste" starten, können Sie in den ersten 30 Sekunden die Zykluszeit für das Rollen der Rangliste verstellen zwischen 10 und 60 Sekunden.

Sollte das Programm nicht starten, können Sie versuchen, das Feldschiessen-Programm zu starten. Sollte dieses auch nicht laufen, wird in der Regel die Definition der Netzwerkverbindung falsch sein oder auf dem Haupt-PC ist der betreffende Ordner nicht freigegeben und/oder der Firewall ist nicht ausgeschaltet auf dem Haupt-PC.